

320 p.m.  
S. M. N. O. 123.  
S. M. S. 24. 2nd. 123.

# THE HISTORY OF THE CHURCH OF ENGLAND

BY  
EDWARD BOURNE



4.  
S. M. S. 24. 2nd. 123.  
S. M. N. O. 123.  
S. M. S. 24. 2nd. 123.

1.  
S. M. S. 24. 2nd. 123.  
S. M. N. O. 123.  
S. M. S. 24. 2nd. 123.



Bey dem  
Am 24. Jun. A N N O 1713.  
**Froßlich=erlebten Nahmens=Tag**

Des Ehren-Wohlgeachten **W E R K V**



**Bürgers und Handels-Manns**  
in Thorn/

Legte seine kindliche Pflicht und Gehorsam ab  
**Johann S. Hube.**



1.  
Pfifer heisset mich bey Zeiten/  
Dieser frohe Nahmens-Schein  
Heute willig zubereiten/  
Weil der Tag sich stellet ein/  
Da mit höchster Freud und Wonne/  
Uns bescheint die Gnaden-Sonne.

2.  
Dessen eingedenck zu leben/  
Will ich nur dahin allein/  
Aus dem allen heute streben/  
Wie Herr Vater möge seyn/  
Auch sein Nahme hoch geehret/  
Und mit Ruhm und Preis vermehret.

3.  
Dies nach Würden auszurichten/  
Fordert einen hohen Geist/  
Der da wisse zu erdichten/  
Was hiezu möcht allermeist  
Ihn geschickt seyn zuerheben  
Und Ihm seine Ehr zu geben.

4.  
Doch will ich aus gutem Herzen/  
Ungeacht mit schwachem Sinn/  
Mich bemühen Ehren-Kerzen  
Anzuzünden/ so dahin  
Ihre Flammen mögen schwingen/  
Dessen Lob hervor zubringen.

5.  
Solches lehret mich mit Freuden/  
Iwo dessen Nahmens-Tag/  
Der Ihm aufgeht ohne Leiden/  
Da ich frölich singen mag  
Mit dem Sinne/ Zung und Mund/  
Das es geh aus Herzens-Grunde.

6.  
Himmel lasse Ihm erleben/  
Noch so manchen Nahmens-Tag/  
Dran Er mit den Seinen schweben/  
In erwünschten Freuden mag/  
Deinem Nahmen Lob zusingen/  
Und viel Opffer darzu bringen.

7.  
Segne Nahrung und Handthierung/  
Ihn laß dir befohlen seyn/  
Und gib Ihme deine Führung  
Zu erkennen/ daß Er sein  
Späre deine Seegens-Hände  
Bis ans letzte Lebens-Ende.

91

स्त्रियोऽस्मि दाम शृणु वेदं अत  
स्त्रियोऽस्मि दाम शृणु वेदं अत  
स्त्रियोऽस्मि दाम शृणु वेदं अत  
स्त्रियोऽस्मि दाम शृणु वेदं अत

Quintus Fabius Cunctus Consul

